



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	2019/1075
	Verantwortlich:	Dez. 4
Erhöhung der Kosten für die erforderliche Infrastruktur des Campingplatzes auf dem städtischen Grundstück Tiengener Straße		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	05.11.2019	4	x		zugestimmt

Beschlussantrag

Der Hauptausschuss genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe von 400.000 Euro für die Anbindung des Campingplatzes an das städtische Verteilnetz und die Erstellung einer Trafostation und ermächtigt die Verwaltung, die haushaltsrechtlichen Schritte zu gegebener Zeit vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	ca. 400.000 Euro				
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu					
IQ-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 16. Juli 2019 Gesamtkosten in Höhe von 745.000 Euro für die Infrastruktur auf dem Campingplatz zur Verfügung gestellt.

Bei den weiteren Planungen der Elektroinstallation stellte sich heraus, dass die Elektrozuleitungen zum Campingplatz bisher vom Turmbergbad abgenommen wurden.

Aufgrund des wesentlich höheren Energiebedarfs von Wohnmobilen etc. reicht eine derartige Zuleitung nicht aus. Deshalb haben die Stadtwerke vorgeschlagen, eine neue Zuleitung von der Tiengener Straße bei der Funkerkaserne (Trafostation) in das Gelände des Campingplatzes zu legen und dort eine Trafostation zu installieren. Dadurch wäre dann eine sichere und zeitgemäße Versorgung des Campingplatzes und auch des Wohnmobilabstellplatzes möglich.

Hierfür werden jedoch weitere Kosten von ca. 390.000 Euro benötigt.

Um die Eröffnung des Campingplatzes im Frühjahr 2020 zu garantieren, sollten die Arbeiten möglichst kurzfristig vergeben werden.

Beschluss:

Antrag an den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe von 400.000 Euro für die Anbindung des Campingplatzes an das städtische Verteilnetz und die Erstellung einer Trafostation und ermächtigt die Verwaltung, die haushaltsrechtlichen Schritte zu gegebener Zeit vorzunehmen.